



BARBARA BÜSCHLEN

PROTOKOLL CAROLINE DOKA
FOTO DAN CERMAK

MIT 13 WAR BARBARA BÜSCHLEN BEREITS SCHWEIZER MEISTERIN IM **SPORTKLETTERN**. MIT MUT UND KRAFT MACHT SICH DIE 17-JÄHRIGE STEFFISBURGERIN AUF DEN WEG AN DIE SPITZE. AM LIEBSTEN DIE VERTIKALE HOCH.

“Klettern ist meine Leidenschaft. Ich bin Sportkletterin, das heisst, ich klettere am Fels im Freien und bestreite Wettkämpfe in der Halle. Sportklettern stellt hohe Anforderungen an Geist und Körper, und es ist echt stylish – vor allem in Jeans!

Im Winter trainiere ich in der Halle oder im Natureis, aber sobald man hinaus kann, gehe ich an den Fels. Ich bin ein Felsfreak und möchte Routen nehmen, die noch keiner gemeistert hat.

Meine Eltern nahmen mich oft mit in die Berge und banden mich schon als Knirps ans Seil. Regelmässig geklettert bin ich ab zwölf. Dann ging es schnell. Nach einem Jahr nahm ich an Wettkämpfen teil, 2003 wurde ich Schweizer Meisterin. Mit vierzehn kam ich in die Nationalmannschaft. Damals bestritt ich auch noch Skirennen. Aber Klettern ist mehr mein Ding.

Ich träume von Wettkämpfen wie dem Rock Master im italienischen Arco am Gardasee. Wer zu den Besten gehört, wird dorthin eingeladen. Genau das will ich erreichen. Zurzeit klettere ich auf der französischen Bewertungsskala ein 8a, mein Ziel ist ein 8c. Das hört sich nicht nach viel mehr an, bedeutet aber zwei Schwierigkeitsgrade höher – und mindestens zwei Jahre harte Arbeit!

Ich gehöre dem Nationalkader an, trainiere aber oft mit meinem Vater. Das ist <gäbig>. Er akzeptiert, dass ich meinen eigenen <Gring> habe und meinen Weg finden will. Neben dem Spitzensport mache ich eine KV-Lehre bei einer Versicherung.

Angst ist sicher ein Thema. Klettern ist ein Risikosport, klar, ein kleiner Fehler – und man kann tot sein. Meine psychische Stärke: Ich kann gut einschätzen, ob ich den nächsten Zug noch machen kann oder nicht. Vertrauen ist wichtig: sowohl in die eigenen Fähigkeiten wie in den Kletterpartner. Wenn mein Vater mich sichert, muss ich keine Sekunde überlegen, sondern weiss: Es ist gut.

Ob ich hoch hinauswill im Leben? Ja! Klettern ist mein Lebens- und mein Berufsziel. Ob Wettkampfklettern, Mehrseillängenrouten oder im Alpinbereich, das weiss ich noch nicht. ”

www.bueschlen.ch

Barbara Büschlen, 17, wurde empfohlen von Extremsportlerin EVELYNE BINSACK: «Barbara verleiht ihrer Eigenwilligkeit durch Klettern Ausdruck. Sie wächst in der Vertikalen mit Mut und Kraft zur grossen Persönlichkeit heran.»

